

Andy Reed

Autor

Fortbildungsreferent
(etwa 30 Einheiten
pro Jahr seit 2004)

Er ist ehemaliger

- Grundschulleiter,
- IGS-Fachbereichsleiter Mathematik,
- Internationale Schule
Sekundär Koordinator.



Effektives Lernen Neue Wege in der Praxis

Präsentationen und Workshops

Kita / GS / Sek I

Inhalt wählbar: Lernen, Mathematik, Englisch
als zweite Sprache, erste Sprache,
Sachunterricht, kooperative Spiele und Tänze

Gerne werden weitere Informationen,
Kursbeschreibungen zugeschickt.

Siehe Referenzen auf der Rückseite.

Kontakt

AndyReed@absolutelyLEARNING.de

Tel: 0511 234 86 96

Horner Str. 16, D-30853 Langenhagen

Inhalt © Andy Reed, Feb. 2015

Voraussetzungen

Der Abstraktionsprozess entwickelt sich
durch die sichtbaren Lernebenen.

konkret	→	illustrativ	→	schriftlich
Gegenstand		Bild		Text
Greifbares		Diagramm		Symbol

- den Empfehlungen der neuro-didaktischen
Forschung wird vollständig entsprochen
- ausschließlich auf der Basis
von Können und Erfolg
- für den gesamten Lernprozess sind die
prozess- und inhaltsbezogenen
Kompetenzen
«untrennbar aufeinander bezogen». (a)
- «Individuelle Zugänge und
unterschiedliche Anspruchsniveaus
und damit eine natürliche innere
Differenzierung» werden sichergestellt. (b)
- das Kind agiert «als Ko-Konstrukteur
seiner eigenen (Lern-)Entwicklung». (c)
- die Einführung aller Themen findet auf
der konkreten Lernebene statt und
dadurch ermöglicht einen Lernzugang
für alle (Inklusion)
- alle Kinder können sich jederzeit
entscheiden, auf welcher sichtbaren oder
ausschließlich mentalen Lernebene
sie sich bewegen wollen – Über- und
Unterforderung ausgeschlossen

Gängige Praxis ist eingeschränkt

Nicht selten verursacht die konventionelle
Praxis – Instruktion, Lehrwerke bzw.
Arbeitsblätter – Enttäuschung oder sogar das
Gefühl gescheitert zu sein. Dies ist kein
Wunder, da diese gängige Praxis nur
teilweise die Voraussetzungen für effektives
Lernen erreicht.

Neue Wege zu beschreiten ist daher
dringend erforderlich.

Praxis-Lösung

**„Entdeckungsreise Lernen basiert
auf der konkreten Lernebene“**

Merkmale dieser Praxis sind

- die Voraussetzungen (siehe Anfang)
- Interaktion von Tun, Denken, Sprechen
- mitreißende Impuls-Aktivitäten
- Förderung der Innovation
- Gruppen-Synergy
- ein riesiger Lernvorsprung
im Vergleich zur Instruktion
- Genuss
- größere Gruppen sind möglich
- geringe Investitions- und laufende Kosten

Das Lernstandserhebung- und Referenzsystem
für Lernerfolgsentwicklung «...hebt Stärken
hervor, beschreibt Fortschritte und betont
(ausschließlich) Erfolge.» (d) Das System ist
zeitsparend, fordert und fördert, ist zugänglich
und verständlich für alle, fördert die
Entscheidungskompetenz des Kindes und ist mit
wenig Aufwand umsetzbar.

Da Klassentests nicht selten „Nicht-Können“
oder sogar Scheitern bescheinigen, werden
diese durch ein neues, zeitsparendes
Testverfahren ersetzt, worin jedes Kind eine
entscheidende Rolle spielt, Erfolg erlebt und
damit verstärkte Lernmotivation entwickelt.

Diese Praxis-Lösung eignet sich für Schulen
bzw. Lehrkräfte, die unzufrieden, enttäuscht
oder sogar frustriert mit der gängigen Praxis
sind und sich auf der Suche nach einer
effektiven Lösung befinden.

(a) Bildungsstandards, Mathematik, Primarbereich,
KMK, 2004, S.6

(b) Kerncurriculum Mathematik, GS,
KM, Niedersachsen, 2006, S.8

(c) Leitgedanken, KM, Thüringen, 2010, S.4

(d) Grundsatzband, KM, Sachsen-Anhalt, 2007, S.13/14